Avianca, ein Pionier der Luftfahrt

Die Ursprünge von Avianca gehen auf jene deutschen Piloten zurück, die vorerst einen Frachtverkehr und später einen Personenverkehr aufbauten. Man schrieb das Jahr 1919, als die Sociedad Colombo Alemana de Transporte Aéreo (SCADTA) gegründet wurde und ihren Flugverkehr mittels Junkers Flugzeugen aufnahm.

Es war eine Meisterleistung, wie es die Gesellschaft schaffte, wiederholt neue und innovative Ziele zu erreichen. Anfangs landeten die Flugzeuge vermehrt auf Wasser. Flughäfen im heutigen Sinne folgten später. Viele Ziele in der Karibik wurden nun von den Flughäfen in Cartagena und Barranquilla angesteuert, und boten so eine wichtige Verbindung zu den Inseln und Küstenregionen der Karibik. Aus Sociedad Colombo Alemana de Transporte Aéreo (SCADTA) wurde die Gesellschaft Avianca. Barranquilla fungiert weiterhin als formaler Sitz von Avianca, während die zentralen Verwaltungsgeschäfte in Bogotá abgewickelt werden.

Die Gesellschaft hat sich positiv entwickelt und ein internationales Streckennetz aufbauen können. Sie konnte ein umfangreiches internationales Streckennetz in Nord- und Südamerika sowie in Europa (und früher auch in Asien) aufbauen. Trotz finanzieller Herausforderungen und Insolvenzen (z.B. Chapter 11-Verfahren) erholte sie sich stets und behauptete ihre Position als bedeutende lateinamerikanische Fluggesellschaft.

Ein amerikanischer Einfluss auf Avianca entstand durch Pan American World Airways (Pan Am) in den späten 1930ern und 1940ern. Angesichts wachsender US-Bedenken wegen des deutschen

Einflusses bei SCADTA (Aviancas Vorgängerin) vor dem Zweiten Weltkrieg übte die US-Regierung Druck aus, was 1940 zur Übernahme einer Mehrheitsbeteiligung durch Pan Am führte. Dieser US-Einfluss war erheblich und zielte auf die Kontrolle. Dennoch setzte Avianca ihre internationale Expansion nach 1940 fort und erweiterte sogar ihre Routen in der Region.

Auch die damaligen deutschen Mitarbeitenden waren bei Avianca nur noch ungern gesehen; im Zuge des Drucks der US-Regierung vor dem Zweiten Weltkrieg wurden sie 1940 sogar entlassen. Aus diesem Grund ist heute nur noch wenig von der ursprünglichen deutschen Verwurzelung der Airline zu spüren.

Dieser Beitrag ist nach einem Gespräch mit Jörg Knapp aus Nürnberg entstanden und durch einige Recherchen im Internet geprüft worden. Im folgenden Link finden Sie die Geschichte von Avianca mit der Entstehungsgeschichte besagter Flughäfen.

Die Beitragslinks führen zu weiterführenden Informationen und zu entsprechenden Orten auf der Weltkarte.

Die Illustration rechts unterhalb ist von «vilmosvr» und auf «freepik» entnommen sowie zusätzlich selbst bearbeitet.

